

## „Die Kunden sind völlig verunsichert“

**Seit Freitag bietet der Rechtsschutzversicherer DEURAG eine Hotline für mögliche Infinus-Geschädigte an. „Die Nachfrage nach Informationen und Rechtsauskünften nimmt stark zu“, erklärt Karlheinz Kutschenreiter, Vorstand der Schadenabteilung bei der DEURAG.**

**Seit Freitag bietet der Rechtsschutzversicherer DEURAG eine Hotline für mögliche Infinus-Geschädigte an. „Die Nachfrage nach Informationen und Rechtsauskünften nimmt stark zu“, erklärt Karlheinz Kutschenreiter, Vorstand der Schadenabteilung bei der DEURAG.**

„Die Kunden sind völlig verunsichert“, beschreibt Kutschenreiter die Lage gegenüber dem Assekuranz-INFO-PORTAL. Da sich bereits viele Kunden der Rechtsschutzversicherung gemeldet haben und um Hilfe und Unterstützung bitten, hat das Unternehmen am Freitag Hotlines per Internet und Telefon geschaltet. Unter [www.deurag.de](http://www.deurag.de) oder per Telefon unter 0800 / 0338724 können sich DEURAG-Kunden direkt an ihren Versicherer wenden. Hier bekommen sie erste Auskünfte. Für Deutsche Rechtsschutz-Versicherung AG, ein Tochterunternehmen der SIGNAL IDUNA, besteht nun eine Hauptaufgabe in der Sichtung der „sehr weiten Produktpalette“ der Infinus-Gruppe und deren Geschäftsmodelle, so Kutschenreiter. „Wenn wirklich 25000 Anleger betroffen sind, dann sind die Dimensionen sehr groß“, so der Experte. Kutschenreiter weist darauf hin, dass auch Kunden der ALLRECHT Rechtsschutzversicherung, die seit 2010 zum DEURAG-Unternehmen gehört, schnelle erste Hilfe bekommen.

Doch auch Anleger, die nicht Kunden bei der DEURAG sind, erhalten Informationen. Über die Online-Rechtsanwaltskanzlei Alege und unter [alege.infinus.de](http://alege.infinus.de) können mögliche Betroffene formlos ihr Problem und ihre Kontaktdaten hinterlassen. Die Rechtsspezialisten nehmen dann Kontakt auf.

„Egal über welche Quelle sich der Versicherungsnehmer meldet, er wird versorgt“, so DEURAG-Vorstand Kutschenreiter.

Christine Schaade